Neuapostolische Kirche
Österreich

Kirchenrenovation erhält Architekturpreis

06.06.2023

Mit dem Preis «gebaut» prämiert die Abteilung Architektur und Stadtgestaltung (MA 19) der Stadt Wien jedes Jahr verborgene, unentdeckte, aber qualitativ hochwertige architektonische Projekte, die im Jahr davor fertiggestellt wurden.



Für das Jahr 2022 erhielt unter anderen prämierten Bauwerken die von Veit Aschenbrenner Architekten gestaltete Renovation der neuapostolischen Kirche Wien-Donaustadt den «gebaut 2022» Preis, welcher am 6. Juni 2022 durch die Dezernatsleiterin der MA19 Dipl.-Ing Irene Lundström und Dipl.-Ing Ronald Franz in der Planungswerkstatt der Stadt Wien überreicht wurde.

Die Jury begründete die Wahl folgendermassen: *«Die 1983 von Baumeister Stransky errichtete Kirche in der Donaustadt erfuhr eine grundlegende Bestandssanierung. Neben der nachträglichen Dämmung von Boden, Wand und Dach wurden Maßnahmen gegen die sommerliche Überwärmung durch fixe und mobile Beschattungselemente sowie ein Vordach gesetzt. Das gezielte Verkleinern bzw. Verschließen von bestehenden Fensteröffnungen unterstützt die thermische Sanierung und erzeugt in ihrer präzisen Lichtregie einen atmosphärischen, neuen, hellen und freundlichen Andachtsraum.»*

Der Preis in Form eines Stoffhauses wurde aus alten Ausstellungstafeln der gebaut-Ausstellung gemacht und den Architekten gemeinsam mit einem Vertreter der Neuapostolischen Kirche Österreich übergeben.




